

Energieoptimierung leicht gemacht

Im Jahr 1990 haben sich die EU-Staaten in Paris dem ambitionierten Ziel verschrieben, bis 2020 ihre CO₂-Emissionen um 40 Prozent zu senken. Das Umweltbundesamt hat berechnet, dass dieses Ziel frühestens 2030 zu erreichen ist.

Die bundesweiten CO₂-Emissionen lagen 2016 bei 916 Millionen Tonnen, in diesem Jahr werden es schätzungsweise 1.000 Millionen Tonnen sein. Die Gemeinsam-1-Prozent-weniger-Kampagne hat sich das Ziel gesetzt, in einer bundes-

Seltenheit. Der zweite Schritt ist die technische und betriebswirtschaftliche Bewertung der Potenziale in einem Energiegutachten. Der dritte und letzte Schritt ist die Begleitung der Umsetzung der Potenziale in Form einer externen Projektsteuerung.

„Unternehmen und Organisationen, die an dem dazugehörigen Blue Award teilnehmen, können pro eingesparte Tonne CO₂ mindestens einen Baum an die Stiftung Plant-for-the-Planet zu spenden.“

weiten Aktion die Emissionen um zehn Millionen Tonnen CO₂ durch energieeffiziente Maßnahmen und Investitionen zu senken. Das Deutsche Institut für Energietechnik e. V. stellt hierfür kostenlos eine scorecardbasierte Online-Analyse zur Verfügung, um in einer Energie-Prognose die einzelnen und gesamten Potenziale darzustellen. Zusätzlich können Unternehmen und Organisationen, die an dem dazugehörigen Blue Award teilnehmen, pro eingesparte Tonne CO₂ einen Baum an die Stiftung Plant-for-the-Planet spenden. Die Initiatoren verdoppeln diese Spende mit dem Ziel, gemeinsam mit Plant-for-the-Planet mindestens 20 Millionen Bäume zu pflanzen.

Jeder kann mitmachen

Viele Unternehmen und Organisationen wissen nicht, wie groß ihr Beitrag zum Umweltschutz tatsächlich sein kann, weil sie ihre Energieeffizienz-Potenziale nicht genau kennen. Die scorecardbasierte Online-Analyse prüft bis zu 15 Energieeffizienz-Felder und stellt die Einsparmöglichkeiten, in Euro und in Tonnen CO₂, in einer kostenfreien Energie-Prognose übersichtlich dar.

Dies ist der erste und einfache Schritt zu mehr Energieeffizienz, denn wer die Potenziale nicht kennt, kann sie auch nicht heben. Einsparungen von 30 Prozent des Gesamtenergieverbrauchs sind keine

Blue Award – gut für Umwelt und Unternehmen

Um bei der Gemeinsam-1-Prozent-weniger-Kampagne mitzumachen, genügt es, dem Initiator die vollständig ausgefüllte ScoreCard [QR] zuzusenden oder an der Online-Analyse [QR] teilzunehmen. Alle Teilnehmer und Projekte werden von einer Presse-Kampagne begleitet.

Die in diesem Jahr erfolgreich umgesetzten Energieeffizienz-Projekte können für den Blue Award 2017 eingereicht werden. Jedes einzelne Energieeffizienz-Projekt wird mit dem Carbon Score gewürdigt. Wer darüber hinaus Bäume an die Stiftung Plant-for-the-Planet spendet, wird mit dem Blue Carbon Score gewürdigt. Finalisten werden alle Teilnehmer mit einer nachgewiesenen CO₂-Einsparung von mehr als 25 Prozent. ■



Ulrich Boldt
Geschäftsführer
Deutsches Institut
für Energietechnik e. V.
Mitglied im IBWF Institut
für Betriebsberatung,
Wirtschaftsförderung und
-forschung e. V.

www.ev-energietechnik.org

